

1 | 2019, Laos,

Autor*in: Oliver Tappe

Lao Labour: Arbeitsverhältnisse am Beispiel des Zinnbergbaus in der Provinz Khammouane

Laos - Das Land gilt zwar als einer der letzten sozialistischen Arbeiter- und Bauernstaaten, doch Arbeiter*innenbewegungen sind dort nicht besonders ausgeprägt - es sei denn, man bezieht sich auf die räumliche Bewegung laotischer Arbeitsmigrant*innen ins benachbarte Thailand. Organisierte und wilde Streiks sind äußerst selten. Stattdessen findet sich im Land eine Vielzahl von temporären und informellen Arbeitsverhältnissen, die weit entfernt von gewerkschaftlicher Organisation sind.

Autor:in

Oliver Tappe

Oliver Tappe ist Ethnologe und Historiker und forscht am Institut für Ethnologie der Universität Heidelberg zu historischen und soziokulturellen Aspekten des Kleinbergbaus in Laos (gefördert von der Deutschen Forschungsgesellschaft, DFG). Mit Simon Rowedder hat er 2022 den Sammelband *Extracting Development - Contested Resource Frontiers in Mainland Southeast Asia* herausgegeben, der unterschiedliche Fallbeispiele zum Thema Extraktivismus in Südostasien vereint - von Bergbau und Plantagenökonomie bis hin zu Staudammprojekten.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

1 | 2019, Laos,
Autor*in: Oliver Tappe

Lao Labour: Arbeitsverhältnisse am Beispiel des Zinnbergbaus in der Provinz Khammouane

Indonesien - Mit GERWANI entstand in den 1950er Jahren eine der größten feministischen Organisationen der Welt. Sie verband den Kampf um Frauenrechte mit der Befreiung vom Kolonialismus und einer sozialistischen Umgestaltung der Gesellschaft.

Autor:in

Oliver Tappe

Oliver Tappe ist Ethnologe und Historiker und forscht am Institut für Ethnologie der Universität Heidelberg zu historischen und soziokulturellen Aspekten des Kleinbergbaus in Laos (gefördert von der Deutschen Forschungsgesellschaft, DFG). Mit Simon Rowedder hat er 2022 den Sammelband *Extracting Development - Contested Resource Frontiers in Mainland Southeast Asia* herausgegeben, der unterschiedliche Fallbeispiele zum Thema Extraktivismus in Südostasien vereint - von Bergbau und Plantagenökonomie bis hin zu Staudammprojekten.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

1 | 2019, Laos,
Autor*in: Oliver Tappe

Lao Labour: Arbeitsverhältnisse am Beispiel des Zinnbergbaus in der Provinz Khammouane

Philippinen/Deutschland - Die Fotografien unserer Autorin geben biografische Einblicke in das Leben einer German Filipina Mestiza (deutsch-philippinischen Herkunft). Sie sind zugleich eine Auseinandersetzung mit mehreren Identitäten.

Autor:in

Oliver Tappe

Oliver Tappe ist Ethnologe und Historiker und forscht am Institut für Ethnologie der Universität Heidelberg zu historischen und soziokulturellen Aspekten des Kleinbergbaus in Laos (gefördert von der Deutschen Forschungsgesellschaft, DFG). Mit Simon Rowedder hat er 2022 den Sammelband *Extracting Development - Contested Resource Frontiers in Mainland Southeast Asia* herausgegeben, der unterschiedliche Fallbeispiele zum Thema Extraktivismus in Südostasien vereint - von Bergbau und Plantagenökonomie bis hin zu Staudammprojekten.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

1 | 2019, Laos,
Autor*in: Oliver Tappe

Lao Labour: Arbeitsverhältnisse am Beispiel des Zinnbergbaus in der Provinz Khammouane

Philippinen/USA – Seit mehr als 120 Jahren sind die Philippinen unverbrüchlicher Garant der machtvollen Präsenz der USA in Südostasien und Stützpfeiler ihrer weltweiten Macht. US-Militärhilfen helfen der Duterte-Regierung, Andersdenkende zum Schweigen zu bringen.

Autor:in

Oliver Tappe

Oliver Tappe ist Ethnologe und Historiker und forscht am Institut für Ethnologie der Universität Heidelberg zu historischen und soziokulturellen Aspekten des Kleinbergbaus in Laos (gefördert von der Deutschen Forschungsgesellschaft, DFG). Mit Simon Rowedder hat er 2022 den Sammelband *Extracting Development - Contested Resource Frontiers in Mainland Southeast Asia* herausgegeben, der unterschiedliche Fallbeispiele zum Thema Extraktivismus in Südostasien vereint – von Bergbau und Plantagenökonomie bis hin zu Staudammprojekten.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

1 | 2019, Laos,
Autor*in: Oliver Tappe

Lao Labour: Arbeitsverhältnisse am Beispiel des Zinnbergbaus in der Provinz Khammouane

Vietnam - Bis in die 80er Jahre war Vietnams Außenpolitik geprägt von der Blockbildung im Kalten Krieg. Im Interview erläutert der Südostasienwissenschaftler Pham Quang Minh die diplomatischen Strategien Vietnams

Autor:in

Oliver Tappe

Oliver Tappe ist Ethnologe und Historiker und forscht am Institut für Ethnologie der Universität Heidelberg zu historischen und soziokulturellen Aspekten des Kleinbergbaus in Laos (gefördert von der Deutschen Forschungsgesellschaft, DFG). Mit Simon Rowedder hat er 2022 den Sammelband *Extracting Development - Contested Resource Frontiers in Mainland Southeast Asia* herausgegeben, der unterschiedliche Fallbeispiele zum Thema Extraktivismus in Südostasien vereint - von Bergbau und Plantagenökonomie bis hin zu Staudammprojekten.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

1 | 2019, Laos,
Autor*in: Oliver Tappe

Lao Labour: Arbeitsverhältnisse am Beispiel des Zinnbergbaus in der Provinz Khammouane

Südostasien - Das Buch „The Political Economy of Southeast Asia“ analysiert die ökonomische Entwicklung Südostasiens im Kontext ihrer gesellschaftspolitischen Auseinandersetzungen. Es setzt damit neue Maßstäbe.

Autor:in

Oliver Tappe

Oliver Tappe ist Ethnologe und Historiker und forscht am Institut für Ethnologie der Universität Heidelberg zu historischen und soziokulturellen Aspekten des Kleinbergbaus in Laos (gefördert von der Deutschen Forschungsgesellschaft, DFG). Mit Simon Rowedder hat er 2022 den Sammelband *Extracting Development - Contested Resource Frontiers in Mainland Southeast Asia* herausgegeben, der unterschiedliche Fallbeispiele zum Thema Extraktivismus in Südostasien vereint - von Bergbau und Plantagenökonomie bis hin zu Staudammprojekten.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

1 | 2019, Laos,

Autor*in: Oliver Tappe

Lao Labour: Arbeitsverhältnisse am Beispiel des Zinnbergbaus in der Provinz Khammouane

Indonesien - Von der Ernte der Durian-Früchte lebten in Kalimantan einst mehrere Generationen. Doch die Hegemonie des Extraktivismus, der den Hunger des globalen Marktes stillen soll, verdrängt das nachhaltige Wirtschaften der lokalen Bevölkerung.

Autor:in

Oliver Tappe

Oliver Tappe ist Ethnologe und Historiker und forscht am Institut für Ethnologie der Universität Heidelberg zu historischen und soziokulturellen Aspekten des Kleinbergbaus in Laos (gefördert von der Deutschen Forschungsgesellschaft, DFG). Mit Simon Rowedder hat er 2022 den Sammelband *Extracting Development - Contested Resource Frontiers in Mainland Southeast Asia* herausgegeben, der unterschiedliche Fallbeispiele zum Thema Extraktivismus in Südostasien vereint - von Bergbau und Plantagenökonomie bis hin zu Staudammprojekten.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

1 | 2019, Laos,
Autor*in: Oliver Tappe

Lao Labour: Arbeitsverhältnisse am Beispiel des Zinnbergbaus in der Provinz Khammouane

Südostasien ist von seiner beinahe 500-jährigen Kolonialgeschichte geprägt, während der die heutigen Nationalstaaten der Region (in verschiedenem Maße) den politischen und wirtschaftlichen Interessen von Mächten des globalen Nordens unterworfen waren. Auch Jahrzehnte nach Ende des westlichen Kolonialismus in der Region – als letzter Staat erklärte 1984 Brunei seine Unabhängigkeit von Großbritannien – finden sich Spuren dieser Kolonialgeschichte überall in Südostasien, etwa in Sprache, Architektur, Gesetzestexten, Küchen oder Denkmälern.

Darüber hinaus manifestieren sich Hinterlassenschaften des Kolonialismus in der Kontinuität von kolonialen Machtstrukturen (vgl. dazu *südostasien* Ausgabe 2/2021 zum Thema Hegemonie), beispielsweise in wirtschaftlichen und politischen Verflechtungen sowie Migrationsströmen und Diaspora-Gemeinschaften zwischen ehemaligen kolonisierenden und kolonisierten Staaten (vgl. dazu *südostasien* Ausgabe 4/2020 zum Thema Diaspora).

Auch in vielen Ländern des globalen Nordens finden sich zahlreiche Spuren dieser wechselseitig verflochtenen Geschichte – unabhängig davon, ob sie selbst Kolonien beherrschten oder von kolonialen Strukturen profitierten. Nicht immer werden etwa Artefakte in europäischen Museen in diesem Kontext betrachtet. Doch inzwischen findet in vielen Ländern des globalen Nordens eine zunehmend kritische Auseinandersetzung mit der eigenen unterdrückerischen und ausbeuterischen Vergangenheit statt.

Die vorliegende Ausgabe der *südostasien* befasst sich aus unterschiedlichen Perspektiven und auf unterschiedlichen gesellschaftlichen Ebenen mit Spuren des Kolonialismus in Südostasien und Europa. Thematisiert werden Diskurse zur Erinnerung an die koloniale Vergangenheit ebenso wie zu den Beziehungen zwischen ehemaligen Kolonialmächten und Kolonien.

Die Erinnerung an den Kolonialismus spielt eine wichtige Rolle im postkolonialen Südostasien. Dieses Jahr ist für die Philippinen besonders bedeutend, wo ein 500-jähriges Jubiläum verschiedene Ereignisse in die kollektive Erinnerung bringt, von der Einführung des Christentums über die Rolle des Landes bei der Magellan-Elcano-Weltumsegelung bis hin zum Sieg von Lapulapu in der Schlacht von Mactan gegen die spanischen Invasoren. In ihren Artikeln geben **Luis Zuriel Domingo** und **John Lee Candelaria** kritische Einblicke in die *Quincentennial Commemorations 2021*. Das Gedenken an diese historischen Ereignisse wurde nicht nur dafür kritisiert, dass es alternative und lokalisierte Perspektiven auf die Geschichte der Philippinen ignoriert, sondern auch, weil es von Rodrigo Duterte's verzerrender Geschichtspolitik überschattet wurde.

Oliver Tappe befasst sich in seinem Artikel mit den fragmentierten Diskursen zum französischen Kolonialismus und dem Unabhängigkeitskampf im heutigen Laos, in welchem die Erinnerung fortbesteht, auch wenn die Zeitzeug*innen der Kolonialherrschaft inzwischen verstorben sind. In **Gladhys Ellionas** Artikel setzt sich die Autorin mit dem 2018 eröffneten Multatuli-Museum in West-Java, Indonesien, auseinander. Das Museum behandelt Leben und Werk des gleichnamigen Autors – ein Pseudonym des niederländischen Kolonialbeamten Douwes Dekker – und die koloniale Ausbeutung, die er in seinem 1860 erschienenen Roman *Max Havelaar* anprangerte.

Fritz Möller und Simon Barthel führen die Stadtentwicklung Jakartas entlang ethnischer und sozialer Linien auf die Politik der holländischen Kolonialverwaltung zurück. Sie zeigen wie diese historisch gewachsene urbane Segregation von sozialen Klassen und Ethnien derzeit in Gestalt neuer Superblocks für die wachsende Mittelschicht eine Renaissance erlebt.

Im Zuge zivilgesellschaftlicher Kritik und immer wieder auch Rückgabebeforderungen aus ehemaligen Kolonien müssen sich ethnologische Museen und Sammlungen im globalen Norden heute zunehmend selbstkritisch mit ihrer eigenen kolonialen Geschichte auseinandersetzen. **Sonja Mohr, Annabelle Springer, Caroline Bräuer und Carl Deußen** geben aus ihrer kuratorischen Arbeit im Rautenstrauch-Joest-Museum in Köln Einblicke in die Provenienzforschung zu Objekten, die während der Kolonialzeit erworben wurden, und in die Bemühungen, in diesem Zusammenhang eine (selbst-)kritische Ausstellungspraxis zu kreieren. Im Interview mit **Stefanie Zinn** diskutieren Ashley Thompson und Stephen Murphy über die Rückgabe von geraubten Kulturgütern und über die Frage, was Restitution leisten kann.

Dies sind einige Einblicke in die fortlaufend wachsende Zahl von Artikeln, die Sie/Ihr in den kommenden drei Monaten in dieser Ausgabe zu Kolonialismus und kollektiver Erinnerung hier bei der südostasien lesen können/könnt.

Wir wünschen Ihnen/Euch eine spannende Lektüre und interessante Erkenntnisse. Zudem möchten wir auf die kommende Ausgabe 4/2021 der südostasien zum Thema *Rassismus und Polizeigewalt* verweisen, für die potenzielle Autor*innen noch Artikel einreichen können. Hier geht's zum *Call for Papers*.

Das Redaktionsteam

Autor:in

Oliver Tappe

Oliver Tappe ist Ethnologe und Historiker und forscht am Institut für Ethnologie der Universität Heidelberg zu historischen und soziokulturellen Aspekten des Kleinbergbaus in Laos (gefördert von der Deutschen Forschungsgesellschaft, DFG). Mit Simon Rowedder hat er 2022 den Sammelband *Extracting Development - Contested Resource Frontiers in Mainland Southeast Asia* herausgegeben, der unterschiedliche Fallbeispiele zum Thema Extraktivismus in Südostasien vereint – von Bergbau und Plantagenökonomie bis hin zu Staudammprojekten.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

südostasien

Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

1 | 2019, Laos,
Autor*in: Oliver Tappe

Lao Labour: Arbeitsverhältnisse am Beispiel des Zinnbergbaus in der Provinz Khammouane

Indonesien - Die Eröffnung des Multatuli Museums, des ersten ‚antikolonialen‘ Museums Indonesiens unterstreicht die Bedeutung einer kritischen und ganzheitlichen Auseinandersetzung mit der eigenen Geschichte.

Autor:in

Oliver Tappe

Oliver Tappe ist Ethnologe und Historiker und forscht am Institut für Ethnologie der Universität Heidelberg zu historischen und soziokulturellen Aspekten des Kleinbergbaus in Laos (gefördert von der Deutschen Forschungsgesellschaft, DFG). Mit Simon Rowedder hat er 2022 den Sammelband *Extracting Development - Contested Resource Frontiers in Mainland Southeast Asia* herausgegeben, der unterschiedliche Fallbeispiele zum Thema Extraktivismus in Südostasien vereint - von Bergbau und Plantagenökonomie bis hin zu Staudammprojekten.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

südostasien

Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

1 | 2019, Laos,

Autor*in: Oliver Tappe

Lao Labour: Arbeitsverhältnisse am Beispiel des Zinnbergbaus in der Provinz Khammouane

Philippinen - Die jüngsten Gedenkfeiern zum fünfhundertjährigen Jubiläum der ersten antikolonialen Revolte wurden mit historischen Fälschungen überhäuft. Präsident Rodrigo Duterte hat sie gezielt für seine politische Zwecke genutzt.

Autor:in

Oliver Tappe

Oliver Tappe ist Ethnologe und Historiker und forscht am Institut für Ethnologie der Universität Heidelberg zu historischen und soziokulturellen Aspekten des Kleinbergbaus in Laos (gefördert von der Deutschen Forschungsgesellschaft, DFG). Mit Simon Rowedder hat er 2022 den Sammelband *Extracting Development - Contested Resource Frontiers in Mainland Southeast Asia* herausgegeben, der unterschiedliche Fallbeispiele zum Thema Extraktivismus in Südostasien vereint - von Bergbau und Plantagenökonomie bis hin zu Staudammprojekten.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

1 | 2019, Laos,
Autor*in: Oliver Tappe

Lao Labour: Arbeitsverhältnisse am Beispiel des Zinnbergbaus in der Provinz Khammouane

In Laos zieht die regierende Laotische Revolutionäre Volkspartei ihre Legitimation aus dem historischen Kampf gegen französische Kolonialisten und amerikanische ‚Neo-Kolonialisten‘. Die Erinnerungsdiskurse sind allerdings komplexer, als die staatliche Kampfrhetorik suggeriert.

Autor:in

Oliver Tappe

Oliver Tappe ist Ethnologe und Historiker und forscht am Institut für Ethnologie der Universität Heidelberg zu historischen und soziokulturellen Aspekten des Kleinbergbaus in Laos (gefördert von der Deutschen Forschungsgesellschaft, DFG). Mit Simon Rowedder hat er 2022 den Sammelband *Extracting Development - Contested Resource Frontiers in Mainland Southeast Asia* herausgegeben, der unterschiedliche Fallbeispiele zum Thema Extraktivismus in Südostasien vereint - von Bergbau und Plantagenökonomie bis hin zu Staudammprojekten.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

1 | 2019, Laos,

Autor*in: Oliver Tappe

Lao Labour: Arbeitsverhältnisse am Beispiel des Zinnbergbaus in der Provinz Khammouane

Kambodscha/Thailand - Anfang 2021 wurde die Repatriierung von über einhundert antiken Khmer-Objekten an Kambodscha aus der Sammlung des Briten Douglas Latchford angekündigt. Ein Interview zur Debatte um die Dekolonialisierung von geraubten Kulturgütern...

Autor:in

Oliver Tappe

Oliver Tappe ist Ethnologe und Historiker und forscht am Institut für Ethnologie der Universität Heidelberg zu historischen und soziokulturellen Aspekten des Kleinbergbaus in Laos (gefördert von der Deutschen Forschungsgesellschaft, DFG). Mit Simon Rowedder hat er 2022 den Sammelband *Extracting Development - Contested Resource Frontiers in Mainland Southeast Asia* herausgegeben, der unterschiedliche Fallbeispiele zum Thema Extraktivismus in Südostasien vereint - von Bergbau und Plantagenökonomie bis hin zu Staudammprojekten.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

1 | 2019, Laos,
Autor*in: Oliver Tappe

Lao Labour: Arbeitsverhältnisse am Beispiel des Zinnbergbaus in der Provinz Khammouane

Philippinen - Staatliches Gedenken ist mächtig. Unser Autor wirft einen kritischen Blick auf die Philippinen unter Präsident Duterte und die Quincentennial Commemorations 2021.

Autor:in

Oliver Tappe

Oliver Tappe ist Ethnologe und Historiker und forscht am Institut für Ethnologie der Universität Heidelberg zu historischen und soziokulturellen Aspekten des Kleinbergbaus in Laos (gefördert von der Deutschen Forschungsgesellschaft, DFG). Mit Simon Rowedder hat er 2022 den Sammelband *Extracting Development - Contested Resource Frontiers in Mainland Southeast Asia* herausgegeben, der unterschiedliche Fallbeispiele zum Thema Extraktivismus in Südostasien vereint - von Bergbau und Plantagenökonomie bis hin zu Staudammprojekten.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

1 | 2019, Laos,
Autor*in: Oliver Tappe

Lao Labour: Arbeitsverhältnisse am Beispiel des Zinnbergbaus in der Provinz Khammouane

Deutschland - Die Sammlungen des Rautenstrauch-Joest-Museums (RJM) in Köln umfassen rund 10.000 Objekte aus Südostasien. Mehr als die Hälfte wurden während der Kolonialzeit erworben. Museumsmitarbeiter*innen geben Einblicke in die (selbst-)kritische Aufarbeitung der kolonialen Verflechtungen des RJM.

Autor:in

Oliver Tappe

Oliver Tappe ist Ethnologe und Historiker und forscht am Institut für Ethnologie der Universität Heidelberg zu historischen und soziokulturellen Aspekten des Kleinbergbaus in Laos (gefördert von der Deutschen Forschungsgesellschaft, DFG). Mit Simon Rowedder hat er 2022 den Sammelband *Extracting Development - Contested Resource Frontiers in Mainland Southeast Asia* herausgegeben, der unterschiedliche Fallbeispiele zum Thema Extraktivismus in Südostasien vereint - von Bergbau und Plantagenökonomie bis hin zu Staudammprojekten.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

1 | 2019, Laos,
Autor*in: Oliver Tappe

Lao Labour: Arbeitsverhältnisse am Beispiel des Zinnbergbaus in der Provinz Khammouane

Philippinen - Staatliche Gedenkfeiern haben das Ziel, nationalistische Gefühle zu fördern und Narrative über eine kollektive Vergangenheit zu entwerfen. Die Jahre 1998 und 2021 sind für die Philippinen in dieser Hinsicht von großer Bedeutung.

Autor:in

Oliver Tappe

Oliver Tappe ist Ethnologe und Historiker und forscht am Institut für Ethnologie der Universität Heidelberg zu historischen und soziokulturellen Aspekten des Kleinbergbaus in Laos (gefördert von der Deutschen Forschungsgesellschaft, DFG). Mit Simon Rowedder hat er 2022 den Sammelband *Extracting Development - Contested Resource Frontiers in Mainland Southeast Asia* herausgegeben, der unterschiedliche Fallbeispiele zum Thema Extraktivismus in Südostasien vereint - von Bergbau und Plantagenökonomie bis hin zu Staudammprojekten.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

1 | 2019, Laos,
Autor*in: Oliver Tappe

Lao Labour: Arbeitsverhältnisse am Beispiel des Zinnbergbaus in der Provinz Khammouane

Kambodscha - In der Architektur Phnom Penhs ist bis heute der der Einfluss der ehemaligen Kolonialmacht Frankreich sichtbar. Die Fotostory zeigt Formen der Aneignung ebenso wie die Komplexität von Identitätskonstruktion.

Autor:in

Oliver Tappe

Oliver Tappe ist Ethnologe und Historiker und forscht am Institut für Ethnologie der Universität Heidelberg zu historischen und soziokulturellen Aspekten des Kleinbergbaus in Laos (gefördert von der Deutschen Forschungsgesellschaft, DFG). Mit Simon Rowedder hat er 2022 den Sammelband *Extracting Development - Contested Resource Frontiers in Mainland Southeast Asia* herausgegeben, der unterschiedliche Fallbeispiele zum Thema Extraktivismus in Südostasien vereint - von Bergbau und Plantagenökonomie bis hin zu Staudammprojekten.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

südostasien

Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

1 | 2019, Laos,

Autor*in: Oliver Tappe

Lao Labour: Arbeitsverhältnisse am Beispiel des Zinnbergbaus in der Provinz Khammouane

Malaysia - Rassistische Narrative legitimieren im malaysischen Bundesstaat Sarawak seit der Kolonialisierung massiven Landraub und die Marginalisierung der indigenen Bevölkerung.

Autor:in

Oliver Tappe

Oliver Tappe ist Ethnologe und Historiker und forscht am Institut für Ethnologie der Universität Heidelberg zu historischen und soziokulturellen Aspekten des Kleinbergbaus in Laos (gefördert von der Deutschen Forschungsgesellschaft, DFG). Mit Simon Rowedder hat er 2022 den Sammelband *Extracting Development - Contested Resource Frontiers in Mainland Southeast Asia* herausgegeben, der unterschiedliche Fallbeispiele zum Thema Extraktivismus in Südostasien vereint - von Bergbau und Plantagenökonomie bis hin zu Staudammprojekten.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

1 | 2019, Laos,
Autor*in: Oliver Tappe

Lao Labour: Arbeitsverhältnisse am Beispiel des Zinnbergbaus in der Provinz Khammouane

Philippinen - Die Repressionsmethoden des philippinischen Staates haben sich in den vergangenen Jahren verschärft. Neu sind sie jedoch nicht. Ihre strukturellen Wurzeln sind in der Kolonialherrschaft zu finden.

Autor:in

Oliver Tappe

Oliver Tappe ist Ethnologe und Historiker und forscht am Institut für Ethnologie der Universität Heidelberg zu historischen und soziokulturellen Aspekten des Kleinbergbaus in Laos (gefördert von der Deutschen Forschungsgesellschaft, DFG). Mit Simon Rowedder hat er 2022 den Sammelband *Extracting Development - Contested Resource Frontiers in Mainland Southeast Asia* herausgegeben, der unterschiedliche Fallbeispiele zum Thema Extraktivismus in Südostasien vereint - von Bergbau und Plantagenökonomie bis hin zu Staudammprojekten.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

1 | 2019, Laos,
Autor*in: Oliver Tappe

Lao Labour: Arbeitsverhältnisse am Beispiel des Zinnbergbaus in der Provinz Khammouane

Myanmar - In „Tage in Burma“ spiegelte George Orwell 1935 die tägliche Gewalt im kolonialen Burma und gab Einblick in das rassistische Denken jener Zeit. Das ist auch heute noch sehr aktuell.

Autor:in

Oliver Tappe

Oliver Tappe ist Ethnologe und Historiker und forscht am Institut für Ethnologie der Universität Heidelberg zu historischen und soziokulturellen Aspekten des Kleinbergbaus in Laos (gefördert von der Deutschen Forschungsgesellschaft, DFG). Mit Simon Rowedder hat er 2022 den Sammelband *Extracting Development - Contested Resource Frontiers in Mainland Southeast Asia* herausgegeben, der unterschiedliche Fallbeispiele zum Thema Extraktivismus in Südostasien vereint - von Bergbau und Plantagenökonomie bis hin zu Staudammprojekten.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

1 | 2019, Laos,

Autor*in: Oliver Tappe

Lao Labour: Arbeitsverhältnisse am Beispiel des Zinnbergbaus in der Provinz Khammouane

Thailand - Bis heute erfahren Bevölkerungsgruppen rassistische Ausgrenzung und Benachteiligung durch die Mehrheitsbevölkerung. Dem zugrunde liegt die staatliche Ideologie von ‚Thainess‘, deren Ursprünge in der Kolonialzeit zu finden sind.

Autor:in

Oliver Tappe

Oliver Tappe ist Ethnologe und Historiker und forscht am Institut für Ethnologie der Universität Heidelberg zu historischen und soziokulturellen Aspekten des Kleinbergbaus in Laos (gefördert von der Deutschen Forschungsgesellschaft, DFG). Mit Simon Rowedder hat er 2022 den Sammelband *Extracting Development - Contested Resource Frontiers in Mainland Southeast Asia* herausgegeben, der unterschiedliche Fallbeispiele zum Thema Extraktivismus in Südostasien vereint - von Bergbau und Plantagenökonomie bis hin zu Staudammprojekten.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

südostasien

Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

1 | 2019, Laos,

Autor*in: Oliver Tappe

Lao Labour: Arbeitsverhältnisse am Beispiel des Zinnbergbaus in der Provinz Khammouane

Philippinen/Deutschland/USA - In der Performance „Snare for Birds“ interagieren und intervenieren die Künstlerinnen Lizza May David (Berlin), Kiri Dalena (Manila) und Jaclyn Reyes (NewYork) mit philippinischen kolonialen Photographien, die sich im Besitz des Rautenstrauch-Joest-Museums in Köln befinden.

Autor:in

Oliver Tappe

Oliver Tappe ist Ethnologe und Historiker und forscht am Institut für Ethnologie der Universität Heidelberg zu historischen und soziokulturellen Aspekten des Kleinbergbaus in Laos (gefördert von der Deutschen Forschungsgesellschaft, DFG). Mit Simon Rowedder hat er 2022 den Sammelband *Extracting Development - Contested Resource Frontiers in Mainland Southeast Asia* herausgegeben, der unterschiedliche Fallbeispiele zum Thema Extraktivismus in Südostasien vereint - von Bergbau und Plantagenökonomie bis hin zu Staudammprojekten.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

1 | 2019, Laos,
Autor*in: Oliver Tappe

Lao Labour: Arbeitsverhältnisse am Beispiel des Zinnbergbaus in der Provinz Khammouane

Als **Indonesien** nach dem Zweiten Weltkrieg unabhängig wurde, begann das Zeitalter der Dekolonisierung. David van Reybrouck erzählt in seinem gleichnamigen Buch die Geschichte einer Revolution

Autor:in

Oliver Tappe

Oliver Tappe ist Ethnologe und Historiker und forscht am Institut für Ethnologie der Universität Heidelberg zu historischen und soziokulturellen Aspekten des Kleinbergbaus in Laos (gefördert von der Deutschen Forschungsgesellschaft, DFG). Mit Simon Rowedder hat er 2022 den Sammelband *Extracting Development - Contested Resource Frontiers in Mainland Southeast Asia* herausgegeben, der unterschiedliche Fallbeispiele zum Thema Extraktivismus in Südostasien vereint - von Bergbau und Plantagenökonomie bis hin zu Staudammprojekten.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

1 | 2019, Laos,
Autor*in: Oliver Tappe

Lao Labour: Arbeitsverhältnisse am Beispiel des Zinnbergbaus in der Provinz Khammouane

Kambodscha/Südostasien - Schamanismus kann indigenen Völkern helfen, ihre Identität und ihr Territorium gegen den globalen Kolonialismus zu verteidigen

Autor:in

Oliver Tappe

Oliver Tappe ist Ethnologe und Historiker und forscht am Institut für Ethnologie der Universität Heidelberg zu historischen und soziokulturellen Aspekten des Kleinbergbaus in Laos (gefördert von der Deutschen Forschungsgesellschaft, DFG). Mit Simon Rowedder hat er 2022 den Sammelband *Extracting Development - Contested Resource Frontiers in Mainland Southeast Asia* herausgegeben, der unterschiedliche Fallbeispiele zum Thema Extraktivismus in Südostasien vereint - von Bergbau und Plantagenökonomie bis hin zu Staudammprojekten.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

1 | 2019, Laos,
Autor*in: Oliver Tappe

Lao Labour: Arbeitsverhältnisse am Beispiel des Zinnbergbaus in der Provinz Khammouane

Indonesien/Deutschland - In einer postkolonialen Gesellschaft müssen ethnologische Museen ihre Sammlungen den Herkunftsgesellschaften zugänglich machen

Autor:in

Oliver Tappe

Oliver Tappe ist Ethnologe und Historiker und forscht am Institut für Ethnologie der Universität Heidelberg zu historischen und soziokulturellen Aspekten des Kleinbergbaus in Laos (gefördert von der Deutschen Forschungsgesellschaft, DFG). Mit Simon Rowedder hat er 2022 den Sammelband *Extracting Development - Contested Resource Frontiers in Mainland Southeast Asia* herausgegeben, der unterschiedliche Fallbeispiele zum Thema Extraktivismus in Südostasien vereint - von Bergbau und Plantagenökonomie bis hin zu Staudammprojekten.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

1 | 2019, Laos,
Autor*in: Oliver Tappe

Lao Labour: Arbeitsverhältnisse am Beispiel des Zinnbergbaus in der Provinz Khammouane

Philippinen - Unter dem Klimawandel leiden die Menschen am meisten, die ihn am wenigsten verursachen. Die Folgen von Taifun Haiyan im Jahr 2013 zeigen ungleiche Machtstrukturen auf.

Autor:in

Oliver Tappe

Oliver Tappe ist Ethnologe und Historiker und forscht am Institut für Ethnologie der Universität Heidelberg zu historischen und soziokulturellen Aspekten des Kleinbergbaus in Laos (gefördert von der Deutschen Forschungsgesellschaft, DFG). Mit Simon Rowedder hat er 2022 den Sammelband *Extracting Development - Contested Resource Frontiers in Mainland Southeast Asia* herausgegeben, der unterschiedliche Fallbeispiele zum Thema Extraktivismus in Südostasien vereint - von Bergbau und Plantagenökonomie bis hin zu Staudammprojekten.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

1 | 2019, Laos,
Autor*in: Oliver Tappe

Lao Labour: Arbeitsverhältnisse am Beispiel des Zinnbergbaus in der Provinz Khammouane

Indonesien - Die Strukturen kolonialer Handelsmonopole wirken bis heute nach: Plantagen und Bergbau bringen mächtigen nationalen und internationalen Konzernen große Gewinne. Die „Zeche zahlen“ die lokale Bevölkerung und ihre Umwelt.

Autor:in

Oliver Tappe

Oliver Tappe ist Ethnologe und Historiker und forscht am Institut für Ethnologie der Universität Heidelberg zu historischen und soziokulturellen Aspekten des Kleinbergbaus in Laos (gefördert von der Deutschen Forschungsgesellschaft, DFG). Mit Simon Rowedder hat er 2022 den Sammelband *Extracting Development - Contested Resource Frontiers in Mainland Southeast Asia* herausgegeben, der unterschiedliche Fallbeispiele zum Thema Extraktivismus in Südostasien vereint - von Bergbau und Plantagenökonomie bis hin zu Staudammprojekten.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

südostasien

Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

1 | 2019, Laos,

Autor*in: Oliver Tappe

Lao Labour: Arbeitsverhältnisse am Beispiel des Zinnbergbaus in der Provinz Khammouane

Myanmar - Das koloniale Burma bestand im Wesentlichen aus einem großen Eisenbahnnetz mit militärischen Hochburgen. Machtausübung durch Schienenbau blieb auch nach der Unabhängigkeit das Mittel der Wahl.

Autor:in

Oliver Tappe

Oliver Tappe ist Ethnologe und Historiker und forscht am Institut für Ethnologie der Universität Heidelberg zu historischen und soziokulturellen Aspekten des Kleinbergbaus in Laos (gefördert von der Deutschen Forschungsgesellschaft, DFG). Mit Simon Rowedder hat er 2022 den Sammelband *Extracting Development - Contested Resource Frontiers in Mainland Southeast Asia* herausgegeben, der unterschiedliche Fallbeispiele zum Thema Extraktivismus in Südostasien vereint - von Bergbau und Plantagenökonomie bis hin zu Staudammprojekten.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

1 | 2019, Laos,
Autor*in: Oliver Tappe

Lao Labour: Arbeitsverhältnisse am Beispiel des Zinnbergbaus in der Provinz Khammouane

Indonesien - In „Der Fluch der Muskatnuss“ macht Amitav Ghosh eindrücklich die Verbindung von kolonialer Brutalität zu heutigen Konflikten deutlich.

Autor:in

Oliver Tappe

Oliver Tappe ist Ethnologe und Historiker und forscht am Institut für Ethnologie der Universität Heidelberg zu historischen und soziokulturellen Aspekten des Kleinbergbaus in Laos (gefördert von der Deutschen Forschungsgesellschaft, DFG). Mit Simon Rowedder hat er 2022 den Sammelband *Extracting Development - Contested Resource Frontiers in Mainland Southeast Asia* herausgegeben, der unterschiedliche Fallbeispiele zum Thema Extraktivismus in Südostasien vereint - von Bergbau und Plantagenökonomie bis hin zu Staudammprojekten.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

1 | 2019, Laos,
Autor*in: Oliver Tappe

Lao Labour: Arbeitsverhältnisse am Beispiel des Zinnbergbaus in der Provinz Khammouane

Myanmar - In „Tluangza Nu“ erzählt Joel Ling die bewegende Geschichte einer Frau, die sich in der Nähe der Jade-Minen ein neues Leben aufbaut.

Autor:in

Oliver Tappe

Oliver Tappe ist Ethnologe und Historiker und forscht am Institut für Ethnologie der Universität Heidelberg zu historischen und soziokulturellen Aspekten des Kleinbergbaus in Laos (gefördert von der Deutschen Forschungsgesellschaft, DFG). Mit Simon Rowedder hat er 2022 den Sammelband *Extracting Development - Contested Resource Frontiers in Mainland Southeast Asia* herausgegeben, der unterschiedliche Fallbeispiele zum Thema Extraktivismus in Südostasien vereint - von Bergbau und Plantagenökonomie bis hin zu Staudammprojekten.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

südostasien

Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

1 | 2019, Laos,

Autor*in: Oliver Tappe

Lao Labour: Arbeitsverhältnisse am Beispiel des Zinnbergbaus in der Provinz Khammouane

Indonesien/Timor-Leste - Felix K. Nesi erzählt in seinem Roman „Die Leute von Oetimu“, wie Gewalt und Konflikte während der Ära Suharto seine Heimat geprägt haben.

Autor:in

Oliver Tappe

Oliver Tappe ist Ethnologe und Historiker und forscht am Institut für Ethnologie der Universität Heidelberg zu historischen und soziokulturellen Aspekten des Kleinbergbaus in Laos (gefördert von der Deutschen Forschungsgesellschaft, DFG). Mit Simon Rowedder hat er 2022 den Sammelband *Extracting Development - Contested Resource Frontiers in Mainland Southeast Asia* herausgegeben, der unterschiedliche Fallbeispiele zum Thema Extraktivismus in Südostasien vereint - von Bergbau und Plantagenökonomie bis hin zu Staudammprojekten.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

1 | 2019, Laos,
Autor*in: Oliver Tappe

Lao Labour: Arbeitsverhältnisse am Beispiel des Zinnbergbaus in der Provinz Khammouane

Malaysia – Koloniale Einflüsse und das Erbe von Widerstandsbewegungen prägen den kulturellen Diskurs bis heute, so Historikerin Amrita Malhi im Interview.

Autor:in

Oliver Tappe

Oliver Tappe ist Ethnologe und Historiker und forscht am Institut für Ethnologie der Universität Heidelberg zu historischen und soziokulturellen Aspekten des Kleinbergbaus in Laos (gefördert von der Deutschen Forschungsgesellschaft, DFG). Mit Simon Rowedder hat er 2022 den Sammelband *Extracting Development - Contested Resource Frontiers in Mainland Southeast Asia* herausgegeben, der unterschiedliche Fallbeispiele zum Thema Extraktivismus in Südostasien vereint - von Bergbau und Plantagenökonomie bis hin zu Staudammprojekten.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

1 | 2019, Laos,
Autor*in: Oliver Tappe

Lao Labour: Arbeitsverhältnisse am Beispiel des Zinnbergbaus in der Provinz Khammouane

Malaysia - Historian Amrita Malhi explores how colonial influence and the legacy of resistance movements shape society and cultural discourse.

Autor:in

Oliver Tappe

Oliver Tappe ist Ethnologe und Historiker und forscht am Institut für Ethnologie der Universität Heidelberg zu historischen und soziokulturellen Aspekten des Kleinbergbaus in Laos (gefördert von der Deutschen Forschungsgesellschaft, DFG). Mit Simon Rowedder hat er 2022 den Sammelband *Extracting Development - Contested Resource Frontiers in Mainland Southeast Asia* herausgegeben, der unterschiedliche Fallbeispiele zum Thema Extraktivismus in Südostasien vereint - von Bergbau und Plantagenökonomie bis hin zu Staudammprojekten.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

1 | 2019, Laos,
Autor*in: Oliver Tappe

Lao Labour: Arbeitsverhältnisse am Beispiel des Zinnbergbaus in der Provinz Khammouane

Philippinen/Frankfurt am Main - Der Essay stellt den Auftritt der Philippinen als Ehrengast der Frankfurter Buchmesse in den Zusammenhang mit Werk und Wirken des Nationalhelden José Rizal.

Autor:in

Oliver Tappe

Oliver Tappe ist Ethnologe und Historiker und forscht am Institut für Ethnologie der Universität Heidelberg zu historischen und soziokulturellen Aspekten des Kleinbergbaus in Laos (gefördert von der Deutschen Forschungsgesellschaft, DFG). Mit Simon Rowedder hat er 2022 den Sammelband *Extracting Development - Contested Resource Frontiers in Mainland Southeast Asia* herausgegeben, der unterschiedliche Fallbeispiele zum Thema Extraktivismus in Südostasien vereint - von Bergbau und Plantagenökonomie bis hin zu Staudammprojekten.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.